Ortsbeirat Friedrichsthal Protokoll über die Sitzung am 21. Februar 2024

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:40 Uhr
Ort: Lebensquartier Schwerin, Lützower Ring 105, Cafeteria

Teilnehmende

Ortsbeirat – Mitglieder:	Bemann, Rolf Ciernioch, Gudrun Meincke, Rena Rochow, Astrid	entsandt durch Fraktion der SPD entsandt durch Fraktion der AfD entsandt durch Fraktion B90/G entsandt durch Fraktion CDU/FDP
Ortsbeirat – stellv. Mitglieder:	Schlüter, Thomas Schmahl, Matthias Babinsky, Felix	entsandt durch Fraktion der SPD entsandt durch Fraktion UB entsandt durch Fraktion der CDU/FDP
Vertreter anderer Einrichtungen:	Bemann, Annegret	Senioren- u. Behindertenbeirat
Gäste:	2 Bürger, sh. Anwesenheitsliste	

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Protokollkontrolle
 3. Bürgeranfragen
 4. Lärchenfest 2024
 5. Frühjahrsputz 2024
 6. Mitteilungen der Verwaltung
 7. Sonstiges
-

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die TO wird unverändert bestätigt.

TOP 2. Protokollkontrolle

Das Protokoll der Sitzung vom 17.01.2024 wird ohne Änderung bestätigt.

TOP 3. Bürgeranfragen

Von den anwesenden Bürgern wird nachgefragt bzw. bemängelt:

- a) Bemängelt wird der in diesem Jahre in Friedrichsthal sehr mangelhafte Winterdienst und vor allem die dadurch fehlende Verkehrssicherheit für Radfahrer auf den ausgewiesenen Radwegen bzw. -Fahrstreifen.
- b) Auf dem Gärtnereiweg sei das dort zeitweise vorhandene VZ 277¹ wieder entfernt worden. Die dort fahrenden Kfz lassen häufig jegliche Rücksicht auf Radfahrer vermissen und es häufen sich stressige Auseinandersetzungen.
- c) An der Einmündung Dalberger Weg / Lützower Ring kommt es häufig zu kritischen Situationen, weil aus dem Dalberger Weg Ausfahrende die Vorfahrtsregelung nicht beachten (Dalberger Weg = VZ 325 und damit untergeordnet).
- d) Vor dem Haus Lützower Ring 12 befindet sich ein heftiges Schlagloch in der Fahrbahn, welches kürzlich ausgebessert wurde. Es ist bereits wieder ausgefahren und die bei der Durchfahrt von Autos, insbesondere von Bussen weggeschleuderten Schottersteine bilden eine erhebliche Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer.

Es beseht Einigkeit im Ortsbeirat, die verkehrsbezogenen Nachfragen in einer der nächsten Sitzungen mit der Polizei zu erörtern² und die Anregung zu d) dringlich an die SDS weiter zu geben.

TOP 4. Lärchenfest 2024

Das Lärchenfest 2024 (das 29. !) findet am 21.09.2024 statt. Die Kosten betragen nach den bisherigen Erkenntnissen überschlägig 4.500 EUR; die verfügbaren Eigenmittel des Ortsbeirates aus Spenden belaufen sich z.Zt. auf rd. 3.800 EUR. Die notwendigen „Spendenbriefe“ sind vorbereitet und können kurzfristig versandt werden. Die erforderlichen Genehmigungen für das Lärchenfest wird Frau Meincke einholen. Alles Weitere wird auf einer Sitzung der Vorbereitungs-AG Lärchenfest Morgen, 17.00 Uhr hier im Lebensquartier erörtert werden.

Frau Meincke weist darauf hin, dass nach dem neu aufgelegten „Kulturfond“ des Landes MV evtl. eine Förderung des Lärchenfestes möglich sein könnte. Hier wäre nachzufassen und in einer der nächsten Sitzungen darüber zu beraten. Link zu der Förderseite:

<https://www.lfi-mv.de/foerderfinder/buergerfonds-kultur/>

TOP 5. Frühjahrsputz 2024

Im Anschluss an TOP 6. aus der letzten Sitzung war folgende Anfrage am 8.2.24 an SDS gerichtet worden:

Sehr geehrte Frau Beger,

am Frühjahrsputz 2024 möchte sich der Ortsbeirat Friedrichsthal wieder beteiligen, wenn denn einige Fragen geklärt werden können:

- a) Gibt es Handzettel (Einladungen) zum Verteilen ? Wenn ja, wo kann man sie erhalten?
- b) Gibt es entsprechende Plakate, die wir in unseren Bekanntmachungskästen und an anderen Stellen aushängen könnten? Wenn ja, wo kann man sie erhalten?
- c) Die Anzahl der mitmachenden Personen ergibt sich bei uns i.d.R. erst am Tage des Frühjahrsputzes (bei uns: 16.03.). Könnte ich die Speise- und Getränke-Coupons gewissermaßen „auf Verdacht und auf Vorrat“ bei Ihnen abholen?
- d) Es ist allerdings sehr unwahrscheinlich, dass Teilnehmer aus Friedrichsthal an der Schrubberparty auf dem

¹ Verbot des Überholens von einspurigen Fahrzeugen für mehrspurige Kraftfahrzeuge und Krafträder mit Beiwagen

² Insbesondere die Situation am Dalberger Weg scheint nicht unproblematisch zu sein und sollte dringlich erörtert werden.

Bertha-Klingberg-Platz teilnehmen wollen. Deshalb beabsichtigt der Ortsbeirat, hier in Friedrichsthal in ganz kleinem Rahmen ein „Dankeschön“ auszureichen: Bratwurst-Grill, ein paar Getränke. Kann es hierzu einen kleinen Zuschuss seitens der Stadt/der SDS geben?

Für eine baldige Rückäußerung wäre ich Ihnen sehr verbunden.

Bis zur heutigen Sitzung konnte eine Rückäußerung der SDS nicht erreicht werden. Es stellt sich daher die Frage, ob von Seiten des Ortsbeirates Friedrichsthal an der Aktion „Frühjahrsputz“ teilgenommen werden soll und kann. Nach ausführlicher Debatte wird schließlich folgender Konsens festgestellt:

- a) Der Ortsbeirat Friedrichsthal nimmt an der Aktion Frühjahrsputz teil.
- b) Die Abfallsäcke besorgt Herr Bemann. Dabei wird geklärt, ob ein gefüllter Sack auch bei der regulären Müllabfuhr „neben“ der Hausmülltonne abgestellt werden kann und er dann entsorgt wird.
- c) Als Ablageplätze sollen in Frage kommen (bestätigen lassen):
 - aa) 2. Kreisel Warnitzer Straße
 - bb) Wolfsschlucht
 - cc) Schloss Friedrichsthal

Ein neuer Ablageplatz für diejenigen, die den Spielplatz und drumherum säubern soll nachgefragt werden:

- dd) Kleiner „Kreisel“ in Alt Meteler Str. ggüb. Trafo
- d) Auf A 3 und A 4 sollen Plakate gedruckt werden zwecks Aushang in den Bekanntmachungskästen des Ortsbeirates und in bereiten Geschäften. Herr Bemann kümmert sich.
- e) Die Verteilung der Säcke erfolgt durch Selbstabholung bei
 - Frau Meincke
 - Frau Rochow
 - Herrn Babinsky
 - Neuer Frisör in der Warnitzer Straße (nachfragen)
 - KITA (nachfragen)

Auf die Abholungsmöglichkeiten wird auf den Plakaten hingewiesen. Die näheren Einzelheiten (Uhrzeiten, Anschrift pp.) werden noch abgestimmt.

- f) Als Verpflegung für die Teilnehmer sollen kleine Lunchpakete ausgegeben werden. Herr Thomas Schlüter kümmert sich.
- g) Presseinformationen sollen ergehen an
 - Schwerin Lokal
 - Lokal-Portal
 - Wir von hierEin Plakat geht digital an Astrid Rochow, als pdf an Thomas Schlüter.

Alles Weitere wird telefonisch abgestimmt.

TOP 6. Mitteilungen der Verwaltung

- 6.1 Die Schlaglöcher im Herrensteinfelder Weg werden im Rahmen der allgemeinen Winterschadenbeseitigung mit behandelt.
- 6.2 Der Spielplatz Friedrichsthal-Ost wird im Gegensatz zu den bisherigen Aussagen erst im Jahre 2025 saniert und dann auch eine Tischtennisplatte aufgestellt werden. Voraussetzung ist die Bestätigung der Spielplatzkonzeption durch die Stadtvertretung und die Bereitstellung von entsprechenden Haushaltsmitteln.
- 6.3 Das Gespräch in Sachen Errichtung eine Volleyballplatzes mit der SDS, Herrn Schacht hat stattgefunden. Ein Platz wurde gefunden. Die Planungen und Spendensammlungen können beginnen.
- 6.4 Der Vorsitzende berichtet von dem Ergebnis der Fahrplankonferenz am 24.01.2024 und den Stellungnahmen von Stadt und NVS zu dem umfangreichen Antrag des Ortsbeirates Friedrichsthal. Die Besprechungsergebnisse sind in **Anlage 2** zusammengefasst. Der Ortsbeirat bedauert die weitgehende Ablehnung seiner Anregungen und beschließt einmütig:
- a) Der vorgeschlagene Antrag an die Stadtvertretung hinsichtlich der Überprüfung der Belastungszahlen der Kreuzung Bahnhofstraße / Grevesmühlener Str. (Ziff. 2 der Anlage) wird gestellt³.
 - b) Der Ortsbeirat bezweifelt, ob in Lankow nicht doch eine Fläche für die Einrichtung eines P& R-Parkplatzes gefunden werden kann. Hierzu sollte ein sachkundiger Vertreter der Stadt oder des Nahverkehrs für ein Gespräch gewonnen werden.
 - c) Die Gesamtsituation des Nahverkehrs von und nach Friedrichsthal soll mit einem kompetenten Vertreter des Nahverkehrs im Ortsbeirat erörtert werden. Ggf. soll der neue Geschäftsführer der NVS zu einem Gespräch eingeladen werden.
- 6.5 Der Antrag des Ortsbeirates in Sachen ISEK wurde in die Stellungnahmen der Ortsbeiräte bei den entsprechenden Verwaltungsvorlagen aufgenommen.

TOP 7. Sonstiges

- 7.1 Der Stromtarif für den Festplatzverteiler wurde wiederum angehoben. Die im Vorjahr verbrauchten 88 kWh würden nach dem neuen Tarif rd. 162 EUR kosten.
- 7.2 Astrid Rochow hat an dem Jahresempfang des Kreisverbandes der Gartenfreunde Schwerin teilgenommen. Es besteht Interesse an einer Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten.
- 7.3 Eine Anfrage von Steffen Holz, Fa. Maxpress über eine Zusammenarbeit mit der **hauspost** wurde beantwortet (**Anlage 3**)
- 7.4 Die notwendige Vereinbarung zwischen der Stadt und dem Lebensquartier Schwerin über die Unterbringung des Ortsbeirates nebst Aktendepot wurde wegen Krankheit des Zuständigen in der Stadtverwaltung bisher noch nicht geschlossen.
- 7.5 Auf folgende Veranstaltungen in der Stadt Schwerin wird hingewiesen:

³ Wird in den nächsten Tagen schriftlich abgestimmt

- 18. Schweriner Nachtlauf, 11.05.2024
- 3. Schwerin-Triathlon, 22.06.2024
- 9. Schweriner Jedermann Radrennen, 15.09.2024

- 7.6 Die Landeshauptstadt hat ein neues „Merkblatt Brauchtumsfeuer“ aufgelegt (**Anlage 4**). Auch nach dessen Lektüre besteht keine Aussicht, in Friedrichsthal wieder ein Osterfeuer organisieren zu können.
- 7.7 Das diesjährige Kinderfest auf dem Spielplatz wird am 08.06.2024 stattfinden. Ansprechpartner ist Herr Babinsky.
- 7.8 Frau Meincke weist darauf hin, dass nach Auskunft der Stadt / SDS die Möglichkeit besteht, für einzelne Bäume in den Grünflächen am Lützower Ring „Baumpatenschaften“ zu übernehmen. Voraussetzung ist, dass das Gesamtvorhaben von der LGE an die Stadt übergeben wird.
Näheres ist unter folgendem Link in Erfahrung zu bringen:
<https://www.sds-schwerin.de/oeffentliches-gruen/patenschaften-fuer-gruenflaechen/>

7.9 **Anfrage des Ortsbeirates an die Stadt:**

Wann wird der erste Kreisel in der Warnitzer Straße wieder hergestellt? Wird dabei auch die „Verkehrinsel“ instand gesetzt?

7.10 **Anfrage des Ortsbeirates an die Stadt:**

Die Beleuchtung am Lützower Ring wird von einigen Anliegern als „zu hell“ bzw. „zu üppig“ angesehen. Es wird angefragt, ob hier, auch aus Gründen der Energieeinsparung, jede 2. Laterne nachts abgeschaltet werden kann, bzw. was möglicherweise dagegen spricht.

7.11 **Anfrage des Ortsbeirates an die Stadt:**

In der Sitzung des Ortsbeirates am 15.03.2023 hatte der Ortsbeirat folgenden Beschluss gefasst:

Die Stadt wird gebeten, die Einrichtung einer festen Feuerstelle auf dem genannten Standort (*Standortes im neuen Siedlungsgebiet, Nähe Kinderspielplatz, d. Verf.*) zu prüfen. Die näheren Einzelheiten sollen mit dem Ortsbeirat abgestimmt werden.

Auf diese Nachfrage ist, soweit ersichtlich, bis dato eine Antwort nicht erfolgt. Es wird nach dem Sachstand gefragt.

Schwerin, d. 22.02.2023

Für Sitzungsleitung und Protokoll
Rolf Bemann

Anlagen:

1	TOP 1	Anwesenheitsliste
2	TOP 6.4	Ergebnisse Fahrplankonferenz, Synopse
3	TOP 7.3	Anfrage / Antwort hauspost
4	TOP 7.6	Merkblatt Brauchtumsfeuer